

Projektwoche und großes Schulfest in Cramme:

15 Jahre Ganztagschule



Die passende Torte zum Fest

Cramme. 15 Jahre Ganztags – das wurde gebührend gefeiert. Die ersten Ganztagschüler/innen sind bereits erwachsen, die jetzigen waren 2010 noch gar nicht geboren.

Zum Jubiläum fand an der Grundschule Cramme die diesjährige Projektwoche statt, die mit einem großen Schulfest ihren Höhepunkt fand.

Schulleiterin Kirsten Meyer-Pokorny begrüßte neben der Schulgemeinschaft auch zahlreiche geladene Gäste. Darunter die langjährige Schulleiterin Ute Busche, die in ihrem Grußwort einen Blick zurück auf die arbeitsinten-

sive Planung und Umsetzung des Ganztagsangebots vor 15 Jahren warf. Sie wies einerseits auf das ehrgeizige Konzept hin und beschrieb den aufwendigen Weg durch verschiedene Gremien bis schließlich die Landesschulbehörde im Juni 2010 grünes Licht gegeben habe. Hilfreich sei gewesen, dass die Samtgemeinde Oderwald als Schulträger stets ein offenes Ohr gehabt habe. Der damalige Samtgemeindebürgermeister Karl-Heinz Spier habe regelmäßig mit Rat und Tat zur Seite gestanden.

Kirsten Meyer-Pokorny wies ebenfalls auf die verlässliche und finanzielle Unterstützung des Schulträgers seit 15 Jahren hin, die vielfältige und inhaltlich attraktive Angebote in angemessener Gruppengröße bis 16 Uhr ermögliche. Die große Themenvielfalt sei zentral für das Konzept. Seit Beginn des Ganztags vor 15 Jahren erfreue sich das Angebot einer hohen Nachfrage. Mehr als 80 Prozent der Schüler/innen nähmen seitdem an mindestens einem Tag am Ganztags teil. Dank richtete die Schulleiterin zudem an alle Beteiligten, die durch ihre engagierte Arbeit zum Gelingen beitragen würden. Sie erwähnte dabei u. a. die Mitarbeiter/innen, die Kooperationspartner, das fleißige Mensateam, das kreative Kolle-

gium und natürlich die sehr engagierte Schulsekretärin Friederike Schmidt, die im Bereich Ganztags zusätzliche Koordinierungsaufgaben übernommen habe.

Die jahrgangsübergreifenden Projektgruppen erfreuten die Gäste dann im weiteren Verlauf mit zahlreichen Darbietungen, die die Vielseitigkeit der Angebote im Ganztags zum Ausdruck brachten: eine umfangreiche Kunstausstellung, Tänze, Lieder, selbst erstellte Kurzfilme über die aktuellen Angebote des Ganztags, leckere Gerichte aus der Küche, das Minimusical „Die Würmer sind

los!“. Ein eigens erdachtes Theaterstück nahm die Zuschauer mit auf Zeitreise in die Anfänge des Ganztags.

Die Ergebnisse einer Schülerumfrage zeigen deutlich, dass die meisten Schüler/innen das Angebot gern nutzen und es schätzen, dass dieses in altersgemischten Gruppen stattfindet. Die Wünsche der Schüler/innen reichen von Basketball über Rollschuhlaufen bis hin zu Reiten. Am reichhaltigen Buffet nahm der Schulförderkreis beim Schulfest großzügige Spenden ein, die dem Schulleben zugutekommen werden.



Ein eigens erdachtes Theaterstück nahm die Zuschauer mit auf Zeitreise in die Anfänge des Ganztags. Fotos: Schule